
Produktname: GIMAP5 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab11444**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	35kDa

Antigen-Informationen

Genname	GIMAP5 GIMAP5; IAN4L1; IAN5; IMAP3; GTPase IMAP family member 5; Immunity-associated
Alternative Namen	nucleotide 4-like 1 protein; Immunity-associated nucleotide 5 protein; IAN-5; hIAN5; Immunity-associated protein 3
Gen-ID	55340.0
SwissProt ID	Q96F15
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen GIMAP5 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 231–280

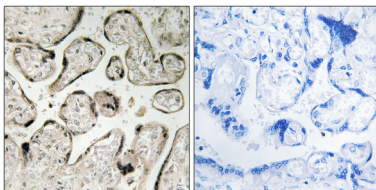
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein, das zur GTP-bindenden Superfamilie und zur IAN-Subfamilie (immunassoziierte Nukleotide) der Nukleotid-bindenden Proteine gehört. Beim Menschen befinden sich die Gene der IAN-Subfamilie in einem Gencluster auf Chromosom 7q36.1. Dieses Gen kodiert für ein antiapoptotisches Protein, das für das Überleben von T-Zellen wichtig ist. Polymorphismen in diesem Gen sind mit systemischem Lupus erythematoses assoziiert. Zwischen diesem Gen und dem benachbarten, stromaufwärts gelegenen Gen GIMAP1 (GTPase, Mitglied der IMAP-Familie 1) besteht eine Read-through-Transkription. [bereitgestellt von RefSeq, Dez. 2010] Funktion: Notwendig für die mitochondriale Integrität und das Überleben von T-Zellen. Kann zur Ruhephase von T-Zellen beitragen. Ähnlichkeit: Gehört zur IAN-GTP-bindenden Proteinfamilie. Gewebespezifität: Weit verbreitet exprimiert, mit hohen Konzentrationen in Lymphknoten und Milz. Hohe Expression in CD4- und CD8-positiven T-Zellen und Monozyten, sehr niedrige Expression in B-Lymphozyten. Hohe Expression in B-Lymphozyten-abgeleiteten Neoplasien.

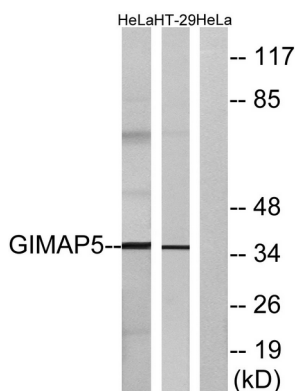
Forschungsbereich

-

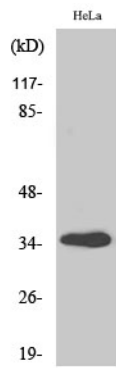
Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Plazentagewebe unter Verwendung des GIMAP5-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa- und HT-29-Zellen unter Verwendung des GIMAP5-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers GIMAP5